Presseinformation

15. Januar 2003

„Zukunft offensiv angehen und umsetzen“

Plank überreicht Meisterbriefe der Land- und Forstwirtschaft

In der Landes-Landwirtschaftskammer in St. Pölten fand gestern die Jahreshauptversammlung der ARGE der Meisterinnen und Meister in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich statt, bei der Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank gemeinsam mit Präsident Rudolf Schwarzböck auch die Meisterbriefe für die Meisterausbildung in Berufen der Land- und Forstwirtschaft überreichte. Insgesamt haben 2002 106 Meister ihre Ausbildung abgeschlossen, 37 davon in der Land- und 16 in der Forstwirtschaft, 11 Winzer, 24 Imker und 18 Gärtner.

Die rasant fortschreitende Technik und insbesondere die Mobilität hätten sowohl das Bild von den Bauern als auch die Märkte verändert, betonte dabei Plank. Der Konsument von heute kenne kein Mangelgefühl, Versorgungssicherheit sei für ihn daher kein Thema. Den Meistern in der Land- und Forstwirtschaft käme eine besondere Rolle zu, den Wettstreit der Zukunftsideen an vorderster Front mitzubestimmen. Die Grundlinien würden zwar europaweit gezeichnet, es käme aber auch sehr auf die regionale Ebene an.

Die zentrale Herausforderung neben den fachlichen und wirtschaftlichen Fragen laute, ob es genügend Männer und Frauen gebe, die sich engagieren und in die öffentliche Debatte einbringen. Diskussionen wie jene um Bio-Landwirtschaft und Gentechnikfreiheit dürfe man sich nicht aus der Hand nehmen lassen. Die wirtschaftlichen Entscheidungen seien auch davon abhängig, inwieweit die Bauern in regionaler Solidarität gemeinsam auftreten. Niederösterreich werde alles daran setzen, die Herausforderungen der Zukunft offensiv anzugehen und umzusetzen, so Plank.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at